

Erfolgreiche Karate-Unterfrankenauswahl im Vergleichskampf gegen die Oberpfalz



Auf persönliche Einladung und Nominierung durch den Bezirkssportreferenten Unterfrankens Dietmar Renner reisten am vergangenen Wochenende 25 Kaderathleten des Karatebezirks Unterfranken in Begleitung ihrer Betreuer, Eltern und Fans in das oberpfälzische Cham, wo wiederholt ein Vergleichskampf zwischen den beiden Bezirken stattfand. Austragungsort war bereits zum 2. Mal Horst Donhausers Dojo, wo die unterfränkischen Kadermitglieder erneut die Gastfreundlichkeit der Oberpfälzer genießen konnten. Nach einer Aufwärmeinheit unterteilt in Kumite sowie Kata in den Stilrichtungen Shotokan und Seibukan, stellten sich die Athleten hoch motiviert dann ab 16.00 Uhr zu den Vergleichskämpfen. Gestartet wurde zuerst in Kata, anschließend folgten die Kumitekämpfe jeweils in den Altersklassen Kinder bis Senioren. Profitieren konnten hierbei alle Aktiven durch die Anwesenheit mehrerer oberpfälzischer Kampfrichter und der Kampfrichter aus Unterfranken Josef Martetschläger und Peter Holm, welche den Wettstreit mit fachmännischem Wissen überwachten. Dank der fairen Kämpfe

blieben größere Verletzungen aus und am Schluss konnte sich Unterfranken durch die gute Vorbereitung durch Leistungssportreferent Dietmar Renner über den eindeutigen Gesamtsieg von 26 : 8 erfreuen. Nach den Kämpfen erwartete alle Teilnehmer und Betreuer ein ausgiebiges Abendessen, das man dann in entspannter, geselliger Runde einnahm. Nach der Übernachtung in der Halle und einem ausgiebigen Frühstück fand am Sonntag noch ein Abschlußtraining in Kata und Kumite statt. Letztendlich stand bei dieser Veranstaltung aber nicht der Sieg, sondern doch mehr die Vorbereitung auf die Deutsche Meisterschaft der Jugend/Junioren und der Bayerischen Meisterschaft der Kinder/Schüler, also das Sammeln von Wettkampferfahrung, sowie die Ausbreitung des inzwischen sehr freundschaftlichen Verhältnisses zwischen den Unterfranken und Oberpfälzern im Vordergrund. Begeistert von diesem überaus gelungenen Wochenende freuen sich alle Sportler und auch die Verantwortlichen bereits jetzt auf das nächste Zusammentreffen dieser Art.